

Staatsbauten

Bauten der Kreisgemeinde Oberbayern

xxx

Kreislehrerinnenbildungsanstalt - Treppenhaus

im Seminar 10,60x6,50 in bis 11,40x6,50 in; in der Seminarübungsschule 8,60x6,35 in bis 9,80x6,35 in. Das Gebäude ist ein teilweise auf sehr tiefen Betonfundamenten errichteter verputzter Backsteinbau mit Portalen aus Muschelkalk und Ziegeldeckung, Kiesbetondecken zwischen bombierten Eisenträgern, in den Schulsälen und Gängen 3/2 nun starkes Granitlinoleum auf 4 ein starkem Zementestrich, in der Turnhalle auf 1/- ein starker Asphaltsschichte. Unterwölbte Eichenholztreppe zwischen Eisenträgern, Trittstufen der Haupttreppe aus 36 nun starkem australischem Hartholz. Niederdruckdampfheizung, Gasglühlichtbeleuchtung (Graetzinlicht). Die plastischen Arbeiten der Vorhalle sind von Professor Julius Seidler. Im Innern erfuhren der Haupteingang, die Gänge, der Beratungssaal und der Turn- und Spielsaal künstlerische Durchbildung. Die Bilder im Vestibül sind von Professor Rudolph v. Seitz, das Deckenbild im Beratungssaal von Martin Herz gemalt. Die Kosten der Bauausführung betrugen M. 730000, die der inneren Einrichtungen M. 65000. Die Kostenbeiträge für Straßen und Entwässerung beliefen sich auf M. 35000.